

## Modul 4 Erziehung in der Schule

### Baustein 1 Erzieherischen Aufgaben gerecht werden: Im Unterricht und darüber hinaus

## Vorschläge für Lehrveranstaltungen und Arbeitsgruppen

**Materialien** ► [www.lehrer-werden-mit-methode.de](http://www.lehrer-werden-mit-methode.de)

**Kurzfilm:** Erziehung in der Schule

**Arbeitsmaterial:** ÜBUNG\_Kompetenzbereiche\_KMK  
 ÜBUNG\_Reflexion\_Rollengestaltung  
 INFO\_Erziehungsauftrag\_Schule  
 INFO\_Vorbild\_als\_Erziehungsmittel  
 INFO\_Grenzen\_Vorbild-Sein

**Kommentierte Literatur:** 49.3 (Krause 2017)

### Sich vorab zur Sache informieren

Arbeitsauftrag an Ihren Kurs zur Vorbereitung: Informieren Sie sich über die vier Kompetenzbereiche für die Lehrerbildung (Bildungswissenschaften) der Kultusministerkonferenz.

### Sachorientiert ins Gespräch kommen

Aktivieren Sie z. B. mit einer „Interaktiven Mindmap“ das Vorwissen der Teilnehmer zum Thema „Kompetenzbereiche für die Lehrerbildung (Bildungswissenschaften) der Kultusministerkonferenz“. Beginnen Sie, indem Sie zum Beispiel „KMK Kompetenzbereiche“ in die Mitte einer Tafel schreiben.

Mögliche Impulsfragen:

- An welche der vier Kompetenzbereiche erinnern Sie sich?
- Versuchen Sie – ohne in Ihre Unterlagen zu sehen – diese Kompetenzbereiche mit Inhalten (in Stichworten) zu füllen.
- Sehen Sie weitere Handlungsfelder, die in den KMK nicht explizit genannt werden?

Teilen Sie anschließend die Übung *ÜBUNG\_Kompetenzbereiche\_KMK* aus.

Reflexionsaufgabe z. B. für eine „Murmelgruppe“: Tragen Sie vier Kreissektoren für die vier Kompetenzbereiche ein. Welche Bedeutung (Größe des Kreissektors) nimmt der jeweilige Kompetenzbereich im Berufsalltag von Lehrerinnen und Lehrern ein?

- Vergleichen Sie die Einschätzungen im Kurs.
- Diskutieren Sie darüber im Kurs.

### Die Sache durchdenken

Teilen Sie den Kurs in drei Gruppen ein.

Bereiten Sie sachorientierte Kleingruppendiskussionen vor, indem Sie die vertiefenden Informationstexte an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der drei Gruppen verteilen.

- Gruppe 1: *INFO\_Erziehungsauftrag\_Schule*
- Gruppe 2: *INFO\_Vorbild\_als\_Erziehungsmittel*
- Gruppe 3: *INFO\_Grenzen\_Vorbild-Sein*

## Modul 4 Erziehung in der Schule

### Baustein 1 Erzieherischen Aufgaben gerecht werden: Im Unterricht und darüber hinaus

Hinweis: Bei größerer Teilnehmerzahl können die Informationstexte auch doppelt vergeben werden.

Kurzfilm „*Erziehung in der Schule*“ gemeinsam mit dem Kurs ansehen.

Mögliche Reflexionsimpulse:

- **Gruppe 1:** Diskutieren Sie über das Statement zum Film: „Erziehung ist sicher nicht die Hauptaufgabe der Schule.“
  - Meinungsumfrage in der Gruppe: Wer stimmt eher zu? Wer eher nicht?
  - Welche Argumente sprechen für diese Einschätzung? Welche dagegen?
  - Lesen Sie den Text *INFO\_Erziehungsauftrag\_Schule*. Diskutieren Sie die Fragen im Text. Finden Sie Antworten?
- **Gruppe 2:** Diskutieren Sie über das Statement zum Film: „Lehrerinnen und Lehrer müssen nicht auch noch Papier aufheben oder beim Aufräumen mithelfen.“
  - Meinungsumfrage in der Gruppe: Wer stimmt eher zu? Wer eher nicht?
  - Welche Argumente sprechen für diese Einschätzung? Welche dagegen?
  - Lesen Sie den Text *INFO\_Vorbild\_als\_Erziehungsmittel*. Diskutieren Sie die Fragen im Text in Ihrer Gruppe.
  - Wann sind Lehrerinnen und Lehrer im Schulalltag außerdem Vorbilder?  
(z. B. *Rituale, Unterrichtssprache, die Art und Weise wie Schülerbeiträge aufgenommen werden, Unterrichtsführung, Aufbau Unterricht*)
  - Ist das Vorbild-Sein ein Erziehungsmittel?

#### Literaturtipps zum Thema „Vorbild sein als Erziehungsmittel“:

Glas, R. & Schlagbauer, J. (2010). *Pädagogik am Gymnasium – Praxiswissen für den Berufseinstieg*. Augsburg: Brigg. S. 43 ff.  
 Albrecht, A. (2004). Lehrerverhalten im Erziehenden Unterricht. Was bedeuten Haltung, Kompetenz und Vorbild-Sein in der Praxis? *PÄDAGOGIK*, 9, 10-13.

- **Gruppe 3:** Diskutieren Sie über das Statement zum Film: „Auch noch außerhalb von Schule und Unterricht Vorbild zu sein, geht zu weit.“
  - Meinungsumfrage in der Gruppe: Wer stimmt eher zu? Wer eher nicht?
  - Welche Argumente sprechen für diese Einschätzung? Welche dagegen?
  - Lesen Sie den Text *INFO\_Grenzen\_Vorbild-Sein*. Diskutieren Sie die Fragen im Text in Ihrer Gruppe.

Präsentation der Gruppenarbeit und Diskussion im Plenum.

### Gut zu wissen

Kurzvortrag, mögliche Schwerpunktthemen:

- Erziehungsaufgaben von Lehrerinnen und Lehrern (z. B. Standards Lehrerbildung, siehe Literatur 49.3, Krause 2017)
- Prinzipien und Ansätze schulischer Erziehung (siehe Literatur 49.3, Krause 2017)
- Analyse und Gestaltung von Erziehungsprozessen (siehe Literatur 49.3, Krause 2017)

### Literaturtipp zur Frage „Was ist Erziehung?“:

Kiel, E. (2012). Was ist Erziehung? In E. Kiel (Hrsg.), *Erziehung sehen, analysieren, gestalten* (S. 9-16). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

### Weitere Reflexionsimpulse

Gruppen- oder Partnerarbeit zur Reflexion der eigenen Erziehendenrolle und der Möglichkeiten der Rollengestaltung mit dem Arbeitsblatt *ÜBUNG\_Reflexion Rollengestaltung*.